**Tag der zweiten Chance am 17. Oktober**

Hat nicht jeder Mensch eine zweite Chance verdient? Der US-amerikanische „National Mulligan Day“ weist jedes Jahr aufs Neue auf die gegenseitige Wertschätzung hin. Doch wer hat diesen außergewöhnlichen Feiertag aus der Wiege gehoben, und wo, sowie wann fand die Feierlichkeit zum Tag der zweiten Chance zum allerersten Mal statt? Selbst gründlichste Recherchen konnten bis dato keine genauen Antworten geben.

Taucht man etwas tiefer in die Bedeutung des englischen Begriffes „Mulligan“ ein, landet man überraschenderweise beim Golfsport. Was nun aber haben Golfspielen und der Tag der zweiten Chance am 17. Oktober miteinander gemein? Der Zusammenhang wird etwas klarer, wenn man sich die Geschichte betrachtet. In den 1920er-Jahren verschlug ein kanadischer Golfspieler namens David Mulligan in einer Runde einen für ihn wichtigen Abschlag. Was nun? Er wiederholte einfach den Schlag und bezeichnete sein Vorgehen als Korrektur bzw. als Wiedergutmachung des vorangegangenen Fehlschlages. Forthin bezeichnete man die liebevoll – wenngleich gänzlich regelwidrige – „Korrektur“ eines verpatzten Abschlags als „Mulligan“. Im Freundeskreis ohne Turnierdruck gewährt man dem Mitspieler diesen gerne, und genehmigt sich selbst diesen ebenfalls lächelnd, einfach um die Tageslaune zu retten. Zu diesem Vorfall gibt es allerdings noch weitere Versionen, welche allesamt auf das Thema „zweite Chance“ zurückführen.

Wie dem auch sei, der jetzige „National Mulligan Day“ hat ganz und gar nichts mehr mit dem Golfsport zu tun. Heutzutage ruft der Tag der zweiten Chance dazu auf, sich selbst, aber auch gerade anderen Menschen wie Partner, Freunden und Familie immer eine Chance zur Wiedergutmachung zu schenken.

Auch Partner, welche sich über die virtuelle Singlebörse LINK PLATTFORM gefunden haben, sind aufgerufen, sich gegenseitig im Fall des Falles eine zweite Chance zu geben.

**Eine zweite Chance für Partnerschaft und Freundschaft?**

In einer Partnerschaft, aber auch in einer Freundschaft geht es nicht immer zärtlich zu. Kommt es zu gravierenden Missverständnissen, fällt die eine oder andere Tür schon einmal für eine Weile zu. Ob sich Partner bzw. Freunde wieder vertragen, hängt von verschiedenen Faktoren ab:

* Dauer der Beziehung
* Grund der Auseinandersetzung
* Wille zur Versöhnung

Je länger eine Partnerschaft besteht, desto besser stehen die Chance auf eine komplette Versöhnung. Das gleiche gilt auch für Freundschaften.

Ist der Partner respektive die Partnerin fremdgegangen oder hat der beste Freund Sie schamlos betrogen und belogen, fällt es sehr, sehr schwer, wieder Vertrauen in diese Person zu fassen. Hier kann oft nur die Zeit die Wunden heilen.

Wenn Sie sich gerade Online auf LINK PLATTFORM in REGIONALER BEZUG verliebt haben und aus Versehen beim ersten Date in ein Fettnäpfchen getreten sind, sollten Sie den Kopf nicht hängen lassen. Die meisten Missverständnisse lassen sich gut klären. Wichtig ist, dass Sie Ihre große Liebe zunächst im virtuellen Chatraum oder via SMS oder WhatsApp um eine zweite Chance bitten.

Geben Sie ihr genügend Zeit, um in aller Ruhe über Ihren Vorschlag nachzudenken und bereiten Sie eine kleine Wiedergutmachensfeier in Form eines gemeinsamen Kino-Abend oder eines romantischen Restaurantbesuches vor. Gehen Sie möglichst offen und ruhig mit etwaiger Kritik Ihrer Partnerin bzw. Ihres Partners um. Zeigen Sie Ihrem Schatz, dass Ihnen das Missverständnis sehr, sehr leidtut, und dass Sie zukünftig alles daransetzen, eine solche Situation zu vermeiden.

Bestimmt beweist Ihre Liebste bzw. Ihr Liebster ein gutes Herz und schenkt Ihnen eine zweite, absolut verdiente Chance – möglicherweise genau auf den „National Mulligan Day“!